

# An die gesammte Volkswehr der Stadt Wien und Umgebung.

## Cameraden!

Durch Ministerial-Erlaß vom 12. d. bin ich im Einverständnisse mit dem Reichstags-Ausschusse zum provisorischen Nationalgarde-Ober-Commandanten für Wien und die Umgebung ernannt worden. Der Ernst der Zeit, die Größe der Aufgabe der Volkswehr ist Jedermann zum klarsten Bewußtsein geworden. Es sind theure Errungenschaften, kostbare, unverlegliche Güter durch Einheit, Entschlossenheit, begeisterte Hingebung und kalte Besonnenheit gegen mächtige Gefahren zu behaupten. Unsere heiligen Ziele dürfen nicht überstürzt werden.

**Friede, Ordnung, Heiligkeit des Eigenthumes, Achtung des Gesetzes und seiner verfassungsmäßigen Gewalten, unerschütterliche Bertheidigung des constitutionellen Thrones unter dem Banner volksthümlicher Freiheit sind die unwandelbaren Triebfedern meines Handelns.**

## Cameraden!

In diesen Stunden, wo jeder Tag ein Blatt der Weltgeschichte füllt, unzerstörbare Mahnungszeichen für Ehre oder Schande, für Erhabenheit oder Verachtung, trete ich vor Euere mächtigen Reihen, um Euer volles, ehrendes Vertrauen zu gewinnen. Vertrauen ist die eine Hälfte der übergroßen Aufgabe. — Cameraden! Versenken wir trübe Erinnerungen auf ewig in den Strom des Vergessens! Seien wir einig, einig in dem erhebenden Gefühle eines durch glorreiche Anstrengungen freigewordenen Brudervolkes! Einigkeit macht stark!

Wien am 13. October 1848.

**W. Messenhausser, prov. Ober-Commandant.**